

Für die Mühen belohnt

MEISTERPORTRÄT: Herren 30 des TC Kusel sind überlegener B-Klasse-Meister

VON ERIC SAYER

KUSEL. Die Herren 30 des TC Kusel haben gefeiert: Die Meisterschaft in der B-Klasse. Eine gute Vorbereitung und das Ausbleiben von Verletzungen sind nach eigener Einschätzung des Teams die Gründe für den Erfolg. Trainer Frank Nolte weiß ganz genau, was er an jedem Einzelnen hat.

Fünf Siege in fünf Spielen gegen Dreisen, Martinshöhe, Winzeln, Rot-Weiß Kaiserslautern und Erfweiler/Fischbach – die Bilanz nach Abschluss der Saison liest sich gut. Damit sicherte sich die Mannschaft den Titel in der B-Klasse und steigt in die A-Klasse auf.

Zu dem erfolgreichen Team gehören Dirk Drumm, Alexander Braun, Tobias Schumacher, Nino Rapin, Christian Fuchs, Mannschaftsführer Michael Matern und Christian Creutz. Trainer Frank Nolte führt die Meisterschaft vor allem auf den frühen Beginn des Außentrainings in diesem Jahr zurück. Das lief anders als sonst. „Wir haben diesmal bereits im Februar anstatt im Mai mit dem Training begonnen und damit die Grundlage für den Erfolg geschaffen“, erzählt Nolte.

Früher Trainingsstart

Die ersten Monate habe sein Team das zweistündige sonn tägliche Training ins saarländische Oberkirchen verlegt, da der dortige Tennisverein einen Allwetterplatz besitzt. In den vergangenen Jahren habe aber auch das Verletzungspech aufseiten der Kuseler Spieler häufig den Titelgewinn verhindert. „Diesmal konnten alle Spieler die Saison durchspielen“, berichtet Nolte.

Der Trainer hebt die Stärken seiner Mannschaft hervor, kennt jeden einzelnen genau: Dirk Drumm sei eine solide Nummer eins mit guter Technik. Seine starke Form habe sich auch bei einem Turnier gezeigt, als er einen Spieler mit bedeutend höherer Leistungsklasse geschlagen habe, berichtet der Trainer.



Ein starkes Team: Die Herren 30 des TC Kusel sind ungeschlagen Meister der B-Klasse geworden. Zum Team gehören (von links) Michael Matern, Dirk Drumm, Christian Fuchs, Alexander Braun und Tobias Schumacher. Es fehlen Nino Rapin und Christian Creutz.

FOTO: TCK/FREI

Besondere Stärken

Tobias Schumacher sei „der Mann mit dem Händchen“, ein Spieler also mit guter Vorhand und viel Ballgefühl. Alexander Braun „ist unser schnellster Mann“. Er gewann alle Einzel und Doppel in der Saison. Ihm fehle es aber gelegentlich an Geduld, „wenn es einmal nicht so gut läuft, wie er es sich vorstellt“, berichtet Nolte. Nino Rapin „ein unangenehmer Linkshänder mit extremer Griffhaltung und starkem Topspin“ hat ebenfalls alle Einzel für die Vierermannschaft des TC Kusel gewonnen. Und dann sind da noch Christian Fuchs „der Mann mit viel Vorhandpower“ und Michael Matern, „unser Vorhandspezialist“.

Fitness noch ausbaufähig

Das einzige was Nolte an der guten Saison zu bemängeln hat: „Alle Spieler könnten noch mehr für die Fitness tun.“ Mannschaftsführer Matern stimmt, auf die mangelnde Fitness angesprochen, der Kritik zu: „Luft nach oben ist immer.“ Für die meisten Spieler sei es bedingt durch Beruf und Familie zeitlich aber sehr schwer, noch mehr zu trainieren, erklärt er.

Die meisten der TCK-Herren-30 hätten übrigens sogar schon in der höheren Altersklasse, schon bei den Herren 40, spielen können. Man habe jedoch als Mannschaft, die schon seit fünf Jahren zusammenspielt, zusammenbleiben wollen.